

Teilnahmebedingungen zum Wettbewerb „Pressefreiheit 2023 – Sonderpreis Ukraine“

Für den Preis bewerben können sich hauptberufliche Journalist*innen sowie Karikaturist*innen, die ihren Wohnsitz oder Arbeitsplatz in Europa haben.

Die Mitgliedschaft im BJV oder DJV ist keine Teilnahmevoraussetzung, ebenso wenig die deutsche Staatsangehörigkeit.

Eingereicht werden können journalistische Arbeiten aller Art (Texte, Fotos, audiovisuelle Beiträge, Karikaturen), die die Situation in der Ukraine zum Thema haben. Zugelassen zum Sonderpreis Ukraine sind auch Beiträge, die in der Ukraine unter den besonderen Bedingungen des Kriegs entstanden sind und die die Situation der Menschen im Land beschreiben.

Die Beiträge müssen in den letzten zwölf Monaten vor dem Einsendeschluss entstanden sein.

Die Beiträge sollen in **deutscher oder englischer Sprache** verfasst sein. In anderen Fällen fügen Sie bitte eine **Übersetzung der Arbeit in Englisch oder Deutsch** bei.

Bewerbungen schicken Sie bitte ausgedruckt und/oder digital auf Datenträger (Ausnahme: Video und Filmmaterial als MPEGZ oder Quickfilme auf Daten-DVD oder Daten-CD, auch USB-Sticks sind möglich) zusammen mit dem Anmeldebogen an den Bayerischen Journalisten-Verband, St.-Martin-Str. 64, 81541 München.

Bei Hörfunk- und Fernsehbeiträgen reicht es aus, einen Link auf den Wettbewerbsbeitrag anzugeben.

Einsendeschluss ist der 12. April 2023. Es gilt das Datum des Poststempels. Eine Rücksendung der eingesandten Arbeiten ist nicht vorgesehen. Sollten Sie dies wünschen, so vermerken dies bitte auf dem Anmeldeformular und legen Sie einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei.

Das Preisgeld beträgt 1000 Euro.

Eine Jury aus Vertreter*innen des Bayerischen Journalisten-Verbandes wird die eingesandten Arbeiten sichten und bewerten. Weitere Infos finden Sie unter **www.bjv.de**.

Bitte geben Sie auf dem Anmeldeformular an, wo und zu welchem Anlass das Werk entstanden ist.

Jeder Teilnehmer*in darf maximal fünf Arbeiten einreichen. Er/sie versichert, dass die eingereichten Arbeiten frei von Rechten Dritter sind und ist einverstanden, dass die Arbeiten honorarfrei

- in der medienübergreifenden Berichterstattung über den Wettbewerb, im BJVreport, auf der BJV Website www.bjv.de und in sozialen Netzwerken,
- sowie für den Wettbewerb veröffentlicht werden können.

Der Name der Urheber*in wird bei jeder Veröffentlichung genannt.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Einsender*in erklärt sich durch die Teilnahme am Wettbewerb mit den Wettbewerbsbedingungen einverstanden. Die personenbezogenen Daten dienen dem ausschließlichen Verwendungszweck (Teilnahme am Wettbewerb) und werden nicht an Dritte weitergegeben.